

Ziele

Die Herausforderungen, die Kommunen mit dem fortschreitenden Klimawandel bewältigen müssen, nehmen zu. Steigende Temperaturen und Wetterextreme bleiben nicht ohne unangenehme Folgen. Doch welche Regionen und Siedlungsstrukturen sind besonders betroffen? Wo sind Anpassungsmaßnahmen im Rahmen der kommunalen Daseinsfürsorge am dringendsten erforderlich, wie können sie zielgerichtet geplant und umgesetzt werden?

Das Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (FZK) beschäftigt sich in verschiedenen Projekten mit diesen Fragen. Unser Ziel ist es, hessische Kommunen mit unserem Beratungsangebot zu unterstützen, Austausch und Wissenstransfer durch intensive Netzwerkarbeit zu fördern und Klimawandelanpassung in die praktische Umsetzung zu bringen.

Anhand der Hitzekarten, die von der Kompetenzstelle Fernerkundung in Zusammenarbeit mit dem FZK auf Basis von Satellitendaten flächendeckend für Hessen erstellt wurden, kann jede Gemeinde eine Ersteinschätzung zu ihrer Betroffenheit für Hitzebelastung treffen und lokale Maßnahmen zur Anpassung planen.

Bäume, Grünflächen und andere Formen der Begrünung können einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung des Wohlbefindens und der Aufenthaltsqualität leisten. Allerdings ist städtisches Grün im Siedlungsraum häufig extremen Belastungen ausgesetzt. Trockenheit und Hitze verstärken sich unter stadtklimatischen Bedingungen, gefährden Grünstrukturen und erhöhen den Unterhaltungsaufwand. Die klimarobuste Wahl von Bäumen und Bauwerksbegrünung kann dies verhindern.

Gerne nehmen wir auch Hinweise auf Probleme auf, die bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Klimaanpassung auf kommunaler Ebene bestehen. Wir freuen uns auf Sie!

Programm

10:00 Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Schmid
Präsident des Hessischen Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Geologie

10:10 Grußworte

Priska Hinz
Hessische Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

10:20 Keynote

Klima und Gesundheit - Transformativ Handeln im Kontext Planetary Health
Friederike von Gierke
KLUG - Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.

11:05 Klimaangepasste Städte - Warum es Zeit wird zu handeln

Dr. Marion Hemfler
Leiterin Fachzentrum Klimawandel und Anpassung, HLNUG

11:15 - 11:30 Kaffeepause

11:30 Themenblock I: Hitze mit Fernerkundung erkennen

Hessen aus dem All - Fernerkundung im HLNUG

Fernerkundung für Kommunen? Mit Hitzekarten Hessens Hot Spots erkennen

Mit Klimaaudits Entscheidungen stärken - Methodenauswahl und Handlungshilfen aus dem HLNUG

Dr. Carina Kübert-Flock
Kompetenzstelle Fernerkundung, HLNUG
Christine Kolbe, Harald Hoeckner
Fachzentrum Klimawandel und Anpassung, HLNUG

Diskussion

Programm

13:00 - 13:45 Mittagspause

13:45 Markt der Möglichkeiten

Vorstellung aller Tools und Gespräche mit den Expertinnen und Experten des Fachzentrums Klimawandel und Anpassung

14:30 Themenblock II: Stadtgrün³ - Tools für eine klimaangepasste Stadtentwicklung

Grün in allen Dimensionen und Facetten - Flächenpotenziale in Siedlungsräumen nutzen

Dr. Anna-Christine Sander
Fachzentrum Klimawandel und Anpassung, HLNUG

Mit guter Planung fängt alles an - Vorstellung der digitalen Entscheidungshilfen für Bäume und Bauwerksbegrünung
Ulrich Sommer, Susanne Schroth
Fachzentrum Klimawandel und Anpassung, HLNUG

Gartenräume vorwiegend auf Dächern
Anneliese Latz

Latz + Partner Landschaftsarchitektur
Stadtplanung Architektur Partnerschaft mbB

Diskussion

15:45 Zusammenfassung und Verabschiedung

Stephan Hübner
Hessischer Rundfunk

Dr. Marion Hemfler
Leiterin Fachzentrum Klimawandel und Anpassung, HLNUG

16:00 Ende der Veranstaltung

Im Anschluss: Exkursion Gartenräume vorwiegend auf Dächern (Anmeldung erforderlich, siehe Rückseite)

Durch das Programm führt Stephan Hübner vom Hessischen Rundfunk.

Veranstalter

Hessisches Landesamt für
Naturschutz, Umwelt und Geologie
Fachzentrum Klimawandel und Anpassung
Rheingaustraße 186
65203 Wiesbaden

<http://klimawandel.hlnug.de/>

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich!



Bitte melden Sie sich verbindlich
bis zum 9. Juni 2023 an.

Die Anzahl der Plätze ist
begrenzt.

Über den QR-Code oder
den folgenden Link erreichen Sie das
Anmeldeformular:

<https://www.hlnug.de/formulare/staedte-gruen-blau-gesund-zukunft-lebenswert-gestalten>

Rückfragen bitte an die Telefonnummer
0611 6939-272

Exkursion

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die
Möglichkeit das vorgestellte Best Practice-
Beispiel „Gartenräume vorwiegend auf
Dächern“ am Gustav-Stresemann-Ring 15, 65189
Wiesbaden (Fußweg 10-15 Min.) zu besichtigen.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an
der Exkursion teilnehmen wollen!
Dauer ca. 60 min, die Anzahl der Plätze ist
begrenzt!

Veranstaltungsort

Schlachthof Wiesbaden
Murnastraße 1
65189 Wiesbaden



Anreise

Mit Bus und Bahn bis Wiesbaden Hauptbahnhof

<http://www.bahn.de>

Fußweg ab Wiesbaden Hauptbahnhof:
ca. 10 Minuten



Hessisches Landesamt für
Naturschutz, Umwelt und Geologie
Fachzentrum Klimawandel und
Anpassung



Öffentliche Veranstaltung

Städte - Grün, Blau, Gesund.
Zukunft lebenswert gestalten!

Handlungshilfen des Fachzentrums
Klimawandel und Anpassung



Grafik: Pia Bublies

22. Juni 2023
10:00 bis 16:00 Uhr
Schlachthof Wiesbaden